



Leseprobe

aus: Tutanchamon - Sonderheft der Woche

Vorbemerkung

Am 4. November 1922 war der britische Archäologe Howard Carter im Tal der Könige in Ägypten auf jene Stufen gestoßen, die – wie sich später zeigte – in das Grab des Pharaos Tut-ench-Amun (Tut-ench-Amon) führten. Am 23. November trafen Lord Carnarvon, der die Ausgrabung finanzierte und aktiv an den Arbeiten teilnahm, und seine Tochter, Lady Evelyn, im Tal der Könige ein. Drei Tage später war die Sensation perfekt: Carter und Carnarvon hatten das erste weitgehend unversehrte Grab eines Pharaos entdeckt – und damit unvorstellbare Schätze.

Schon kurz danach erfuhr die Weltöffentlichkeit von der Entdeckung – doch nur in mehr oder weniger umfassenden *Z e i t u n g s* - Artikeln. Ganze zwei Jahre dauerte es, bis Carter (und A. C. Mace) in einem Buch unter dem Titel „Tut-ench-Amun. Ein ägyptisches Königsgrab“ umfassend über den sensationellen Fund berichteten; aber das ausschließlich mit Schwarz-Weiß-Abbildungen.

Um so überraschender ein Fund (2003) im virtuellen Auktionshaus „ebay“. Dort wurde ein „Sonderheft der Zeitschrift ‚Die Woche‘“ angeboten, das ausschließlich von der Entdeckung des Grabes von Tut-ench-Amun handele. Wie sich, nach erfolgreichem Gebot, zeigte, war diese Publikation zeitgleich mit Carters Buch erschienen und enthielt – anders als das Buch – sogar einige großformatige *F a r b* - Abbildungen.

Und noch einen Unterschied gibt es zwischen Carters Buch, erschienen im renommierten Brockhaus-Verlag/Leipzig, und dieser 80 Jahre alten Zeitschrift: Zuweilen enden sogar Bücher beim Altpapier oder auf dem Müll; viel mehr noch gilt das für Zeitungen und Zeitschriften, die keinen festen, haltbaren Einband haben. Während also Carters *B u c h* in Antiquariaten relativ leicht zu finden ist, ist die diesem Reprint zugrundeliegende, zeitgleich erschienene Sonderausgabe der *Z e i t s c h r i f t* „Die Woche“ außerordentlich selten.

Grund genug, dieses Heft 80 Jahre nach seinem Erscheinen neu aufzulegen.*)



Leseprobe

Für Informationen, Hinweise, Unterstützung und Druckerlaubnis sei an dieser Stelle gedankt: der Rechtsabteilung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, der Deutschen Bibliothek und vor allem der Axel Springer AG (Unternehmensarchiv/Kunstverwaltung), der Rechtsnachfolgerin des August Scherl Verlages/Berlin, bei dem dieses Sonderheft seinerzeit erschienen war.

Manfred-Guido-Schmitz[-Verlag]
Kelkheim/Taunus, Pfingsten 2004

Tutanchamon - Sonderheft der Woche
2004, Paperback, Format DIN A 4, ca. 70 Seiten, zahlr. Farb- und SW-Abb.,
ISBN 3-938098-00-7
Lp. 18,00 Euro

*) Im gleichen Verlag erschien:

Manfred-Guido Schmitz:

Bad Schwalbach, Lord Carnarvon und das Grab des Tut-ench-Amun - Wie ein Auto-Unfall vor 100 Jahren zu einer archäologischen Sensation führte [über das der Deutschlandfunk, Hessische Rundfunk (Fernsehen und Radio), FFH, die Deutsche Presse-Agentur dpa und zahlreiche Zeitungen berichteten]